



TSG Rheda
Abt.: Sportkegeln
Wilfried Rickert
Alleestr. 40
33378 Rheda-Wiedenbrück
Tel.: 05242-44527
email: wilfried.rickert@gmx.de

„Die Glocke“ vom 17.12. 2019

„Neue Westfälische“ vom 19.12. 2019

Dank Sieg über Gelsenkirchen 2

TSG-Kegler sichern Mittelfeldrang ab

Rheda-Wiedenbrück Rheda-Wiedenbrück (gl). Am letzten Spieltag des Kalenderjahres, dem 13. Spieltag der Saison, haben die Sportkegler der TSG Rheda in der NRW-Liga einen Sieg gegen die Bundesliga-Reserve von Union Gelsenkirchen eingefahren. Wermutstropfen war, dass die Gäste den Zusatzpunkt mit ins Ruhrgebiet nehmen konnten. Die Gastgeber entschieden die Begegnung letzten Endes mit 4.854:4.751 Holz für sich bei einer Wertung von 2:1 und 43:35. Bester Kegler in Reihen der „Schwarz-Gelben“ aus der ehemaligen Fürstenstadt war einmal mehr Bodo Schwanke mit erzielten 859 Holz. Auch Gideon Hildebrandt war wie schon am vorausgegangenen Wochenende in bester Verfassung. Am Ende standen für ihn 837 Holz zu Buche. Letztlich gab es schon einen gewissermaßen spürbaren Abstand zu den Mannschaftskameraden des Rhedaer Teams. André Rabe und Werner Hengst steuerten jeweils 804 Holz zum Sieg der TSG bei. Stephan Rüsenberg und Matthias Bartling brachten jeweils 775 Holz in die Wertung ein. Dank dieses Sieges haben die TSGer als Vierte ihren Platz im Mittelfeld der Tabelle behauptet und können nun in aller Ruhe die Weihnachtstage und den Jahreswechsel genießen. Dennoch sollte die Zeit bis zum nächsten Heimspiel Ende Januar gegen den Tabellenletzten Herne genutzt werden, um die Heimform zu stabilisieren. Der Liga-Betrieb beginnt bereits wieder Anfang Januar, wenn die TSG zum Tabellenzweiten nach Wattenscheid reisen wird.

i Die aktuelle Kegel-Tabelle mit allen wichtigen Details zur NRW-Liga findet man online unter nachfolgender Adresse. <https://wkv.sportwinner.de/#>

Kur z n o t i e r t

Kegler mit Punktverlust

Im letzten Spiel des Jahres siegten die Sportkegler der TSG Rheda in der NRW-Liga gegen Union Gelsenkirchen II auf eigenen Bahnen mit 4.854:4.751 Holz bei einer Wertung von 2:1 (43:35). Wermutstropfen aus TSG-Sicht war allerdings der Zusatzpunkt für die Gäste aus dem Ruhrpott. Bester Rhedaer Kegler war einmal mehr Bodo Schwanke mit 859 Holz. Zudem punkteten für die TSG der starke Gideon Hildebrandt (837), André Rabe, Werner Hengst (je 804), Stephan Rüsenberg und Matthias Bartling (je 775).